

Telefondolmetschen – Rahmenbedingungen und Anleitung zur Auftragsabwicklung

Auftragserteilung für Telefondolmetschen

- Über Kunden-Login via Vermittlungsplattform. Eine Anleitung liegt bei.

Zwei verschiedene Settings

- PatientInnen/KlientInnen sind vor Ort: normale Telefonschaltung mit Freisprechanlage
- PatientInnen/KlientInnen sind extern: 3er Konferenzschaltung wird durch die auftraggebende Person organisiert
- In beiden Settings nimmt die **auftraggebende Person** den telefonischen Kontakt mit der dolmetschenden Person auf.

Datenschutz

- Auftraggebende verpflichten sich, die Personendaten und Telefonnummern der Dolmetschenden zu schützen und nicht an dritte Personen, KlientInnen und PatientInnen weiterzugeben.
- Auftraggebende gewährleisten, dass KlientInnen und PatientInnen die Telefonnummer der dolmetschenden Person bei den Telefongesprächen nicht erkennen können.

Unsere Konditionen

- CHF 88.00 / Std. inkl. MWST; Mindestdauer eines Einsatzes ist eine Stunde.
- Dauert der Einsatz länger als eine Stunde, wird auf die nächste Viertelstunde aufgerundet.
- Linguadukt verrechnet keine Einsatzpauschale oder Wegentschädigung.
- Am Schluss des Gespräches legt die auftraggebende Person in Abstimmung mit der dolmetschenden Person die Dauer des Gesprächs fest.
- Die dolmetschende Person meldet Linguadukt die verdolmetschte Zeit.
- Es gelten die [Allgemeinen Geschäftsbedingungen 2020](#).

Rechnungstellung

Sie erhalten die Rechnungen wie bisher im folgenden Monat nach dem Einsatztermin.

Dauer des Angebots

Wir richten uns nach den Massnahmen und Empfehlungen des Bundesamtes für Gesundheit und nach den Vorschriften von HEKS.

Bitte verteilen Sie diese Information in alle Abteilungen und an alle Mitarbeitenden Ihrer Institution. Herzlichen Dank.

HILFSWERK DER EVANGELISCHEN KIRCHEN SCHWEIZ